

## Protokoll des Kreistags des Schwimmkreis Emsland am 29.01.2003-02-02 im Info-Zentrum der Kraftwerke Emsland

*Der Schwimmkreis bedankt sich beim SV Blau-Weiß Lingen für die im Vorfeld durchgeführte Informationsveranstaltung über den Kraftwerkstandort Lingen.*

1. Um 19.43 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Hans Deymann die Versammlung, und begrüßt im Besonderen Klaus Hiekmann als stellvertretenden Vorsitzenden des Bezirkschwimmverbandes Weser/Ems, der auch zugleich als Vizepräsident Finanzen des LSN firmiert. Der Vorsitzende des KSB, Gerd Hoffschroer lässt sich kurzfristig entschuldigen.
2. Es werden die Stimmrechte festgestellt, mit den Stimmen des Vorstandes summieren sie sich auf 33.
3. Das Protokoll der letztjährigen Versammlung wurde den Vereinen zugestellt, es gibt keine Einwände.
- 4.1. Hans Deymann berichtet über ein ruhiges Jahr, traurig ist das keine Startgemeinschaften über das Zweitstartrecht für DMS u. DMSJ mehr möglich sind. Das trifft im Besonderen die kleinen Vereine. Außerdem ist die Schwimmerstruktur durch altersbedingtem Ausscheiden einiger Leistungsträger in den Vereinen im Umbruch. Es gibt aber auch durch sehr gute Schwimmer im Nachwuchsbereich Hoffnung, das diese die entstandenen Lücken füllen. Hier leistet Joachim Roskoschinski mit dem Fördertraining Dienstags sehr gute Arbeit. Finanziell steht der VFS voll hinter den Sportlern und fördert hier kräftig auch das Nachwuchstraining und im Besonderen Marco di Carli, der durch herausragende Leistungen auf deutscher und internationaler Ebene das Emsland vertritt. Auch auf Funktionsebene gibt es einige Veränderungen bei einigen Vereinen, z.B. Dalum oder Haren. Auf höherer Ebene ist dies auch der Fall, Tjark Schroeder ist jetzt für den DSV tätig. Es gibt im LSN Überlegungen die Bezirksschwimmverbände aufzulösen. Es gibt wie immer einiges zu diskutieren.
- 4.2. Friedhelm Moormann berichtet von 5 Kreisveranstaltungen, die KM kurze Strecken mit einer Zunahme an Starts, KM Sprint Rückgang von etwa 50, Spatzenschwimmen gleichbleibend, lange Strecken etwas weniger, das Juxschwimmfest wurde auch geringer besucht. Die Zeitmessanlage wurde mit Erfolg und so oft es ging eingesetzt. Die vom Kreisschwimmverband angesetzte und organisierte Kampfrichterfortbildung sollte unbedingt wahrgenommen werden um den Erhalt dieser nahen und eintägigen Veranstaltung zu gewährleisten. Das Konzept der Sichtung der jungen Schwimmer wie im Bezirk sollte auch auf Kreisebene umgesetzt werden. Peter Fischer, bisheriger Landestrainer in Hannover, wurde entlassen.
- 4.3. Annette Groene berichtet über das Juxschwimmfest und findet das die „lange Bahn“ in Haren nicht die Ursache des Rückgangs des Teilnehmer sein kann. Entsprechend der Jahreszeit bestimmte das Thema „Halloween“ das Rahmenprogramm beim Spatzenschwimmen, in diesem Jahr wird es sicher ein anderes sein. Sie bedankt sich bei allen Helfern und stellt sich zur später erfolgenden Wahl wieder als Kandidatin zur Verfügung.
- 4.4. Christian Döbel hat in seinem Kassenbericht wieder wie gewohnt nur schwarze Zahlen, das liege auch daran das keine unanständigen Forderungen gestellt würden. So bestand Anfang des Jahres ein Restguthaben von rund 5.000 €, bei Einnahmen von 19.000 € in denen sich an Nachwuchsförderung durch den VFS 8.750 € befinden, die umgehend so verteilt werden wie der VFS das bestimmt hat, sind Ausgaben von 13.750 € gewesen. Alle Kreisveranstaltungen konnten ausgeglichen abgeschlossen werden. Vom Kreissportbund gab es einen Zuschuß von 299,49 €. Jetziges Guthaben: 6.023,12 €, gebunden davon 1.600 € für die Nachwuchsarbeit. In diesem Jahr müssten davon wieder Medaillen bezahlt

- werden. Durch den Verleih der Zeitmessanlage konnten 1420,00 € angespart werden die für Reparaturarbeiten zur Verfügung stehen. 2 Anschlagmatten sind nicht in Ordnung, sie müssten von Fachleuten repariert und eine neue müsste angeschafft werden. Die 2. Startanlage geht seiner Vollendung entgegen, sie wird von Thomas Kulas gebaut.
- 4.5 Die Kassenprüfer vom SV Blau-Weiß Lingen sind sehr zufrieden mit der Kassenführung durch Christian, es ist alles in bester Ordnung.
  5. Klaus Hüsing weist darauf hin das er Donnerstags die alte „Kaderbahn“ weiter zur Verfügung hat, und das er dort ehrenamtlich Training für förderungswillige und würdige Schwimmer macht.
  - 5.1 Klaus Hiekmann vom Bezirk Weser/Ems ergreift das Wort und berichtet von Finanzen des Bezirks und des Landesschwimmverbandes. Auch die „kein“ Bezirkstag spart Kosten. Die Leitung des Trainings im LSN hat der von Dortmund kommende junge Trainer Frank Lamodke übernommen. Er lädt alle anwesenden Verein ein unbedingt zum Verbandstag in Emden am 11. Mai 2003 zu kommen, spricht aber auch davon das der Beitrag für den LSN auf mindestens 3 € erhöht werden muss, davon gehen 1.50 € an Sportbund und Bezirk.
  6. Klaus Hiekmann bittet um die Entlastung des Vorstandes, sie erfolgt einstimmig.
  7. Als Wahlleiter fungiert Klaus Hiekmann und fragt Hans Deymann ob er sich wieder zur Wahl stellt, Hans verneint, auch nach nochmaliger Nachfrage. Verschiedene vorgeschlagene anwesende Vereinsvertreter stellen sich nicht zur Wahl dann wird zuerst der Schwimmwart Friedhelm Moormann einstimmig bestätigt, ihm folgen Jugendwartin Annette Gröne und der Kassenwart Christian Döbel, beide mit einstimmigem Votum der Versammlung.
  8. Der TuS Aschendorf wird einstimmig zum Ausrichter des nächsten Kreistages am 28.Januar 2004 gewählt.
  9. Der Terminplan für das Jahr 2003 wird bestätigt, Wettkämpfe wie Lehrgänge können wie im Plan vorgesehen stattfinden.
  10. Bernhard Baalman regt an die Lehrgangsplanung mit Konfirmandenunterricht abzustimmen, dies ist aber wegen der verschiedenen Unterrichtszeiten nicht möglich. Die Sichtung für das Fördertraining bei Joachim kann noch nicht festgelegt werden da fraglich ist, ob das Hallenbad Meppen im Sommer weiterhin offen bleibt.
  11. keine
  12. Christian Döbel verteilt an die ausrichtenden Vereine der Kreiswettkämpfe eine Scheck in Höhe von 100.-€. Die Anhängerkupplung des Transporthängers von Uwe Sasse soll durchgemessen werden, da in der Elektronik etwas defekt sein muß. Nach Zureden von vielen Beteiligten erklärt sich Jürgen Baldauf vom SV Blau-Weiß Lingen bereit, kommissarisch bis zum 06.Juli 2003 am Rande des Spatzenschwimmens in Emsbüren stattfindenden Versammlung als Kreisvorsitzender zur Verfügung zu stellen. Um 21.47 Uhr endet die Versammlung.